

### Anschlussplan

### -Elektronikmotor--Funkmotor--Mechanischer Motor-



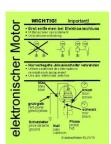


Das elektrische Anschließen des Rollladens und der Steuerung darf nur durch ausgebildete Elektrofachkräfte unter Berücksichtigung der mitgelieferten Anschlusspläne und Einhaltung der gesetzlichen nationalen und internationalen Vorschriften z.B. DIN EN 60335-1 (VDE 0700-1), DIN EN 60335-2-97, DIN EN 60204-1 (VDE 0113-1) etc. durchgeführt werden. Weiterhin sind die Vorschriften der örtlichen Elektrizitätsversorgungswerke, der Berufsgenossenschaften sowie die UVV zu beachten.

Der Rollladen und die Steuerung darf nur an ein Hausnetz angeschlossen werden, das mit FI-Schutzschaltern ausreichend abgesichert ist.



### Es ist immer darauf zu achten welcher Motor verwendet wird!



Kabelaufkleber EL4-Rohrmotor

### Funk<sup>. M</sup>



Kabelaufkleber EL4F-Rohrmotor



Kabelaufkleber S-ABS-Rohrmotor

### Schanz Rollladensysteme GmbH

Forchenbusch 9

D- 72226 Simmersfeld

Tel. +49 (0)7484 / 9291-0 Fax: +49 (0)7484 / 9291-36 Internet: www.rollladen.de



### Anschlussplan Elektronikmotoren

### Beschreibung der Antriebe

EL4-Rollladen-Einsteckantriebe sind Antriebssysteme mit eingebautem Asynchron-Kondensatormotor, Bremse, Getriebe und elektronischer Steuerung zur Endlagen und Funktionsüberwachung des Motors. Der Kondensator ist kein Anlaufkondensator, sondern ein Betriebskondensator. Der Antrieb nimmt im Anlaufmoment das 2,5-fache des Nennstromes auf, bitte berücksichtigen Sie dies bei der Auslegung Ihrer Installation, insbesondere wenn sie mehrere Antriebe an einem Stromkreis betreiben wollen.

## WCKTIDI Ingorani - Est entirente hall Esterana chius - Ingorani - Ingorani

### Anschlusspläne Einzelsteuerung

Die dargestellten Anschlusspläne beziehen sich auf eine einfache Bedienung der Antriebe über Schalter oder Taster ohne Automatikfunktionen. Bei Verwendung von Automatiksteuergeräten entnehmen Sie bitte die Anschlussdaten den Plänen, die den Geräten beigelegt sind.

### Wichtig für die Verwendung von Steuerungen!

Beim Umschalten zwischen den Drehrichtungen muss sich der Motor für die Dauer von mindestens 400 mS im Stillstand befinden.

### Farbskala für die Anschlussleitung

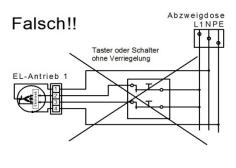
-	1	blau	Nullleiter N
2	2	schwarz	Phase Drehrichtung 1
- (	3	braun	Phase Drehrichtung 2
4	4	gelb-grün	Schutzleiter PE

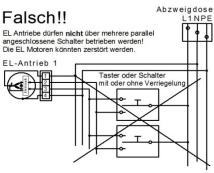
# EL Antriebe dürfen parallel betrieben werden. Wichtig: Schalter müssen verriegelt sein! Die maximalen Anschluswerte der verwendeten Schalter, Relais und Stromkreise beachten. EL-Antrieb 1 Taster oder Schalter verriegelt EL-Antrieb 2 Zu weiteren EL-Antrieben

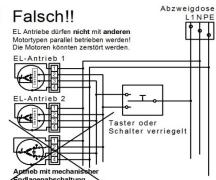
### Unzulässige Anschlussarten!

Schalter oder Schaltungen, die einen gleichzeitigen Auf/Ab-Befehl ermöglichen.

Mehrere Schalter oder Schaltungen die einen oder mehrere EL-Motoren direkt schalten. Parallelschaltung von Antrieben unterschiedlicher Bauart







Schalter oder Taster, deren Schaltbefehle nicht gegeneinander verriegelt sind können dem Motor gleichzeitig in beide Laufrichtungen Spannung liefern. Hierdurch kann die Elektronik zerstört werden.

Auch diese Anschlussart würde einen gleichzeitigen Auf/Ab Befehl ermöglichen und könnte somit die Elektronik zerstören.

Sollen unterschiedliche Motorbauarten miteinander kombiniert werden so sind diese durch den Einsatz von geeigneten Relais oder Steuerungen zu entkoppeln.

Anschlusswerte Antrieb		
	EL4-Rohrmotor 50/08, 12, 20, 30, 40	EL4-Rohrmotor 60/55
Drehmoment	8, 12, 20, 30, 40 Nm	55 Nm
Drehzahl	12 min <sup>-1</sup>	13 min <sup>-1</sup>
Stromart	1 Phasen-Wechselstrom	1 Phasen-Wechselstrom
Spannung	220V / 50Hz	220V / 50Hz
Stromaufnahme	0,8 A	1,1 A
Leistung	184 W	253 W
Einschaltdauer	Ca. 5 min.	Ca. 5 min.
Genauigkeit der Endlagen	Klasse 2; ± 5 %	Klasse 2; ± 5 %

Stand: 12.01.17



### **Anschlussplan Funk-Elektronikmotoren**

### Beschreibung der Antriebe

EL4F-Rollladen-Einsteckantriebe sind Antriebssysteme mit eingebautem Asynchron-Kondensatormotor, Bremse, Getriebe, elektronischer Steuerung zur Endlagen und Funktionsüberwachung des Motors sowie einer Elektronik zum Empfang von Funksignalen und deren Umsetzung.

Der Kondensator ist kein Anlaufkondensator, sondern ein Betriebskondensator.

Der Antrieb nimmt im Anlaufmoment das 2,5-fache des Nennstromes auf, bitte berücksichtigen Sie dies bei der Auslegung Ihrer Installation, insbesondere wenn sie mehrere Antriebe an einem Stromkreis betreiben wollen.

# WCWT/01 Important WCWT/01 Important Framework of Environments has Street and a street of the stre

### Aufbauschema

- 1. Thermo-Schutzschalter
- 2. Motorwicklung
- 3. Betriebskondensator
- 4. Elektronische Motorsteuerung
- 5. Funkempfänger Baugruppe
- 6. Steckverbindung im Motorkopf
- 7. Anschlussleitung

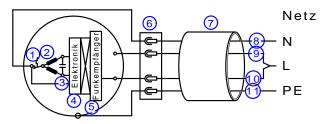
### Farbskala für die Anschlussleitung (dreiadrige Anschlussleitung)

	8	blau	Nullleiter N
ſ	6	braun	Phase
	10	gelb-grün	Schutzleiter PE

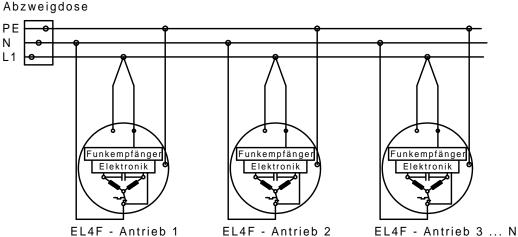
### Farbskala für die Anschlussleitung bis 4. Quartal 2015 (vieradrige Anschlussleitung)

	8	blau	Nullleiter N	
	6	braun	Frei, wird mit Phase gebrückt	
ſ	10	schwarz	Phase	
	11	gelb-grün	Schutzleiter PE	

### Netz Netz Netz Netz Netz



### **Anschluss mehrerer EL4F Antriebe**



Anschlusswerte Antrieb		
	EL4F-Rohrmotor 50/08, 12, 20, 30, 40	EL4F-Rohrmotor 60/55
Drehmoment	8, 12, 20, 30, 40 Nm	55 Nm
Drehzahl	12 min <sup>-1</sup>	13 min <sup>-1</sup>
Stromart	1 Phasen-Wechselstrom	1 Phasen-Wechselstrom
Spannung	220 V / 50 Hz	220 V / 50 Hz
Stromaufnahme	0,8 A	1,1 A
Leistung	184 W	253 W
Einschaltdauer	Ca. 5 min.	Ca. 5 min.
Genauigkeit der Endlagen	Klasse 2; ± 5 %	Klasse 2; ± 5 %

Stand: 12.01.17



### Anschlussplan mechanische Motoren

### Beschreibung der Antriebe

Rollladen-Einsteckantriebe sind Antriebssysteme mit eingebautem Asynchron-Kondensatormotor, Endlagenschalter, Bremse und Getriebe. Der Kondensator ist kein Anlaufkondensator, sondern ein Betriebskondensator. Der Antrieb nimmt im Anlaufmoment das 2,5-fache des Nennstromes auf, bitte berücksichtigen Sie dies bei der Auslegung Ihrer Installation, insbesondere wenn sie mehrere Antriebe an einem Stromkreis betreiben wollen.

### L1 ŇPE Prinzipschaltplan Schalter / Taster 1-polig oder Schalte Antrieb

### Prinzipschaltplan Abzweigdose Schalter / Taster 2-polig L1 NPE für 2 Antriebe Taster oder Schalter Antrieb 2

### Anschlusspläne Einzelsteuerung

Die rechts dargestellten Anschlusspläne beziehen sich auf eine einfache Bedienung der Antriebe über Schalter oder Taster ohne Automatikfunktion.

Bei Verwendung von Automatiksteuergeräten entnehmen Sie bitte die Anschlussdaten den Plänen, die den Geräten beigelegt sind.

### Farbskala für die Anschlussleitung

L	1	blau	Nullleiter N	
	2	schwarz	Phase Drehrichtung 1	
	ω	braun	Phase Drehrichtung 2	
	4	gelb-grün	Schutzleiter PE	

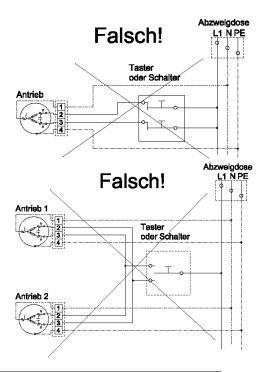
### Unzulässige Anschlussarten!

### - Schalter oder Schaltungen, die einen gleichzeitigen Auf-Ab-Befehl ermöglichen.

Eine gleichzeitig gegebene Phase führt zum Kurzschluss des Kondensators und zur Gegeninduktion in den Wicklungen. Deshalb dürfen nur elektrisch oder mechanisch verriegelte Schalter (keine Lichtschalter) und entsprechende Steuerungen verwendet werden.

### - Parallelschaltung von mehreren Antrieben.

Da die Laufzeiten der einzelnen Antriebe nie gleich sind, führt die Parallelschaltung zu Rückspannungen über das gemeinsame Steuerkabel (Die Anlage schaltet nie ab) und zur Zerstörung der Endlagenschalter. Deshalb muss für jeden Antrieb und jede Laufrichtung ein separater Kontakt vorgesehen werden, z.B. durch 2-polige Schalter (bei 2 Antrieben), Gruppensteuerung, Trennrelais oder zentraler bzw. dezentraler Steuerung.



Anschlusswerte Antrieb		
	S-ABS-Rohrmotor 50/08, 12, 20, 30, 40	ABS-Rohrmotor 60/55
Drehmoment	08, 12, 20, 30, 40 Nm	55 Nm
Drehzahl	12 min <sup>-1</sup>	13 min <sup>-1</sup>
Stromart	1 Phasen-Wechselstrom	1 Phasen-Wechselstrom
Spannung	220 V / 50 Hz	220 V / 50 Hz
Stromaufnahme	0,8 A	1,1 A
Leistung	184 W	253 W
Einschaltdauer	ca. 5 min.	ca. 5 min.
Genauigkeit der Endlagen	Klasse 2; ± 5 %	Klasse 2; ± 5 %

Stand: 12.01.17